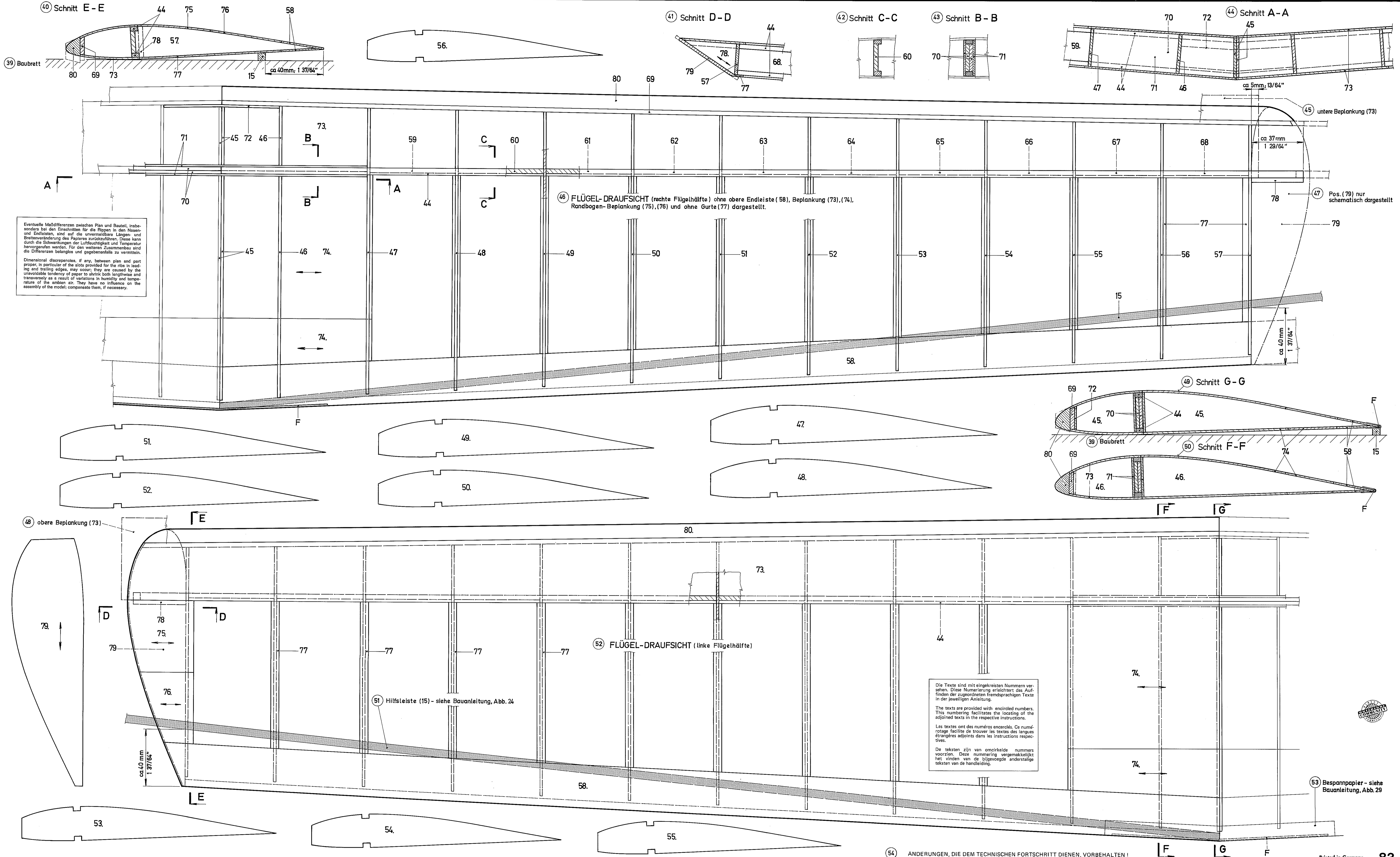


32) Schablone für die vordere Windschutzscheibe. Sie kann aus selbstklebender D-C-Fix Folie (hellgrau) ausgeschnitten und unter Hitzeeinwirkung (Föhn) aufgebracht werden. Die Kanten (im Bereich des Fensterrahmens) mit einer Rosierklinge zuschneiden. Die Form der Seitenfenster ist von der Rumpf-Seitenansicht abzunehmen.

33) Schablone für die hintere Windschutzscheibe.



Eventuelle Maßdifferenzen zwischen Plan und Bauteil, insbesondere bei den Einschnitten für die Rippen in den Nasen- und Endleisten, sind auf die unvermeidbare Längen- und Breitenveränderung des Papiers zurückzuführen. Diese kann durch die Schwankungen der Luftfeuchtigkeit und Temperatur hervorgerufen werden. Für den weiteren Zusammenbau sind die Differenzen belanglos und gegebenenfalls zu vernachlässigen.
Dimensional discrepancies, if any, between plan and part proper, in particular of the slots provided for the ribs in leading and trailing edges, may occur, they are caused by the unavoidable tendency of paper to alter its lengthwise and transverse as a result of variations in humidity and temperature of the ambient air. They have no influence on the assembly of the model components themselves, if necessary.

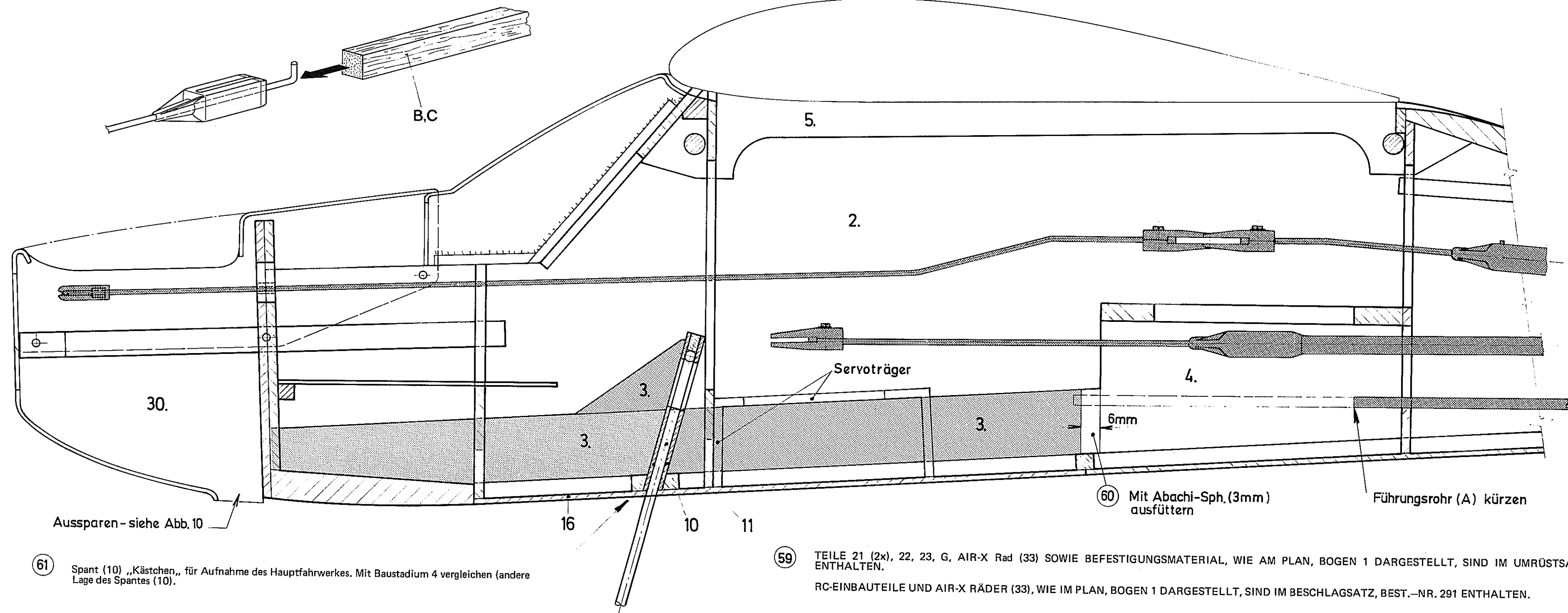
46 FLÜGEL-DRAUFSICHT (rechte Flügelhälfte) ohne obere Endleiste (58), Beplankung (73), (74), Randbogen-Beplankung (75), (76) und ohne Gurte (77) dargestellt.

52 FLÜGEL-DRAUFSICHT (linke Flügelhälfte)

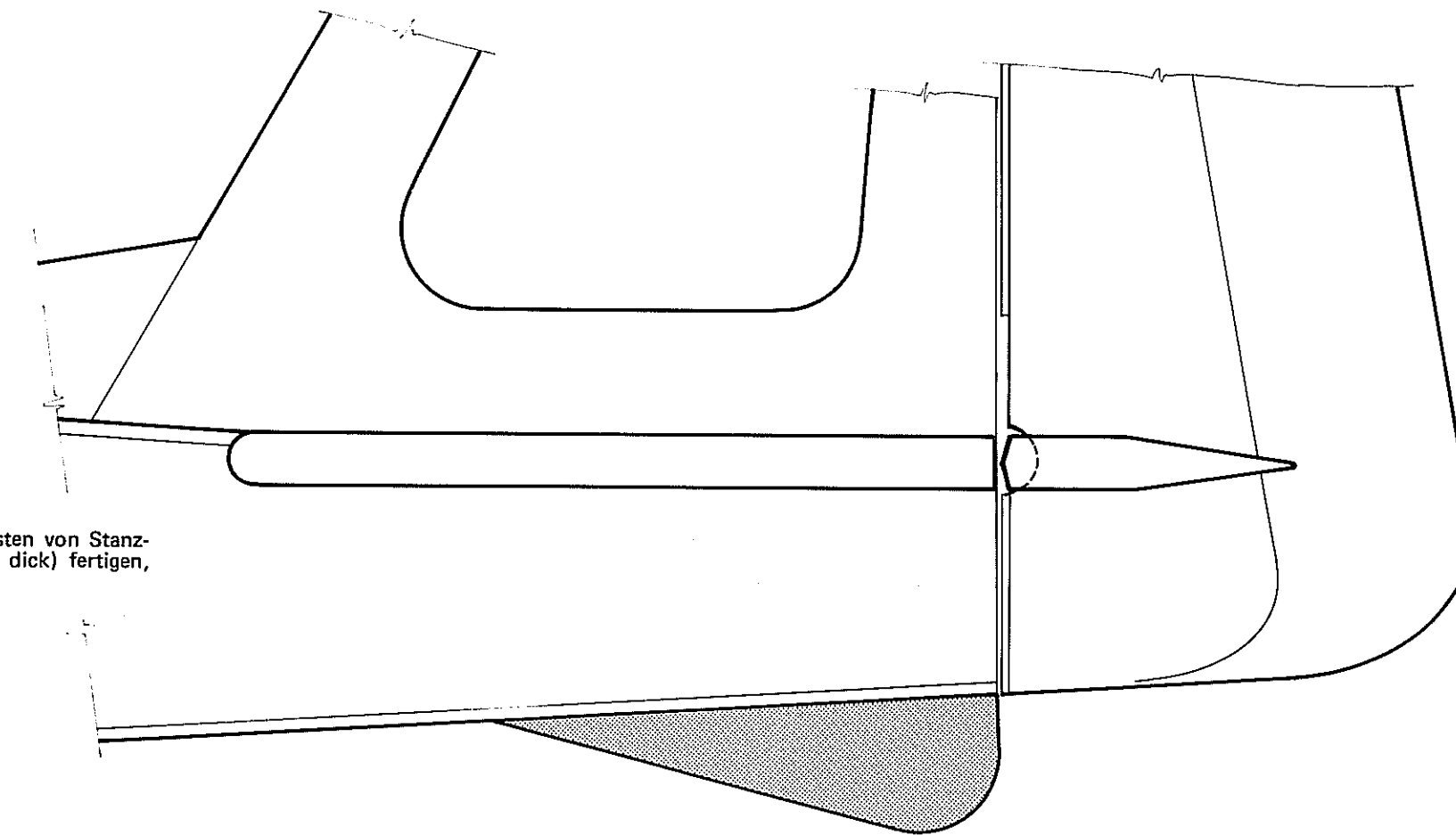
Die Texte sind mit eingekreisten Nummern versehen. Diese Nummerierung erleichtert das Auffinden der zugeordneten fremdsprachigen Texte in der jeweiligen Anleitung.
The texts are provided with encircled numbers. This numbering facilitates the locating of the adjoined texts in the respective instructions.
Les textes ont des numéros encadrés. Ce numérotage facilite de trouver les textes des langues étrangères adjoints dans les instructions respectives.
De teksten zijn van omcirkelde nummers voorzien. Deze nummering vergemakkelijkt het vinden van de bijgevoegde anderstalige teksten van de handleiding.

56 Gegenüber dem Plan ist eine Änderung bei den Positionen „B., und „C., (siehe Stückliste Fernsteuerungseinbau, Planbogen Nr. 3) vorgenommen worden. Das Seiten- und Höhenrudergestänge muß nun wie dargestellt zusammengeklebt werden, mit UHU-hart oder STABILIT-express arbeiten.

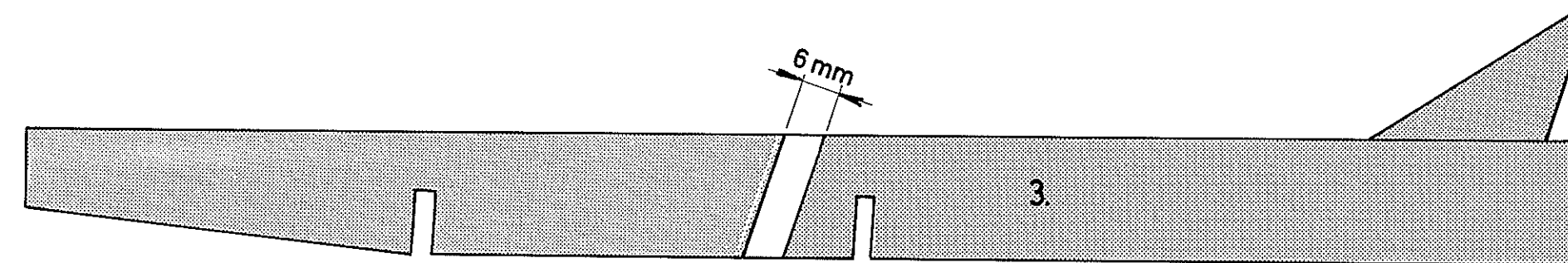
B, C = Seiten- und Höhenrudergestänge (Balsaleiste 380 bzw. 300 x 6 x 6 mm). Jedes Rudergestänge wird mit einer gekröpften Gewindestange und einer gekröpften Stange — ohne Gewinde— (im Beschlagsatz, Best.-Nr. 291 enthalten) bestückt.



57 Den Sporn mit Laubsäge aus Resten von Stanzbrett M (Abachi-Sperrholz, 3 mm dick) fertigen, gut ankleben.



58 Beide Teile (3) mit einer Laubsäge wie dargestellt modifizieren. Die auf diesem Plan mit Raster versehenen Teile, werden nun auf die Rumpfsseiten (1) und (2) geklebt. Mit Baustadium 1 vergleichen!



61 Spant (10) „Kästchen“, für Aufnahme des Hauptfahrwerkes. Mit Baustadium 4 vergleichen (andere Lage des Spantes (10)).

59 TEILE 21 (2x), 22, 23, G, AIR-X Rad (33) SOWIE BEFESTIGUNGSMATERIAL, WIE AM PLAN, BOGEN 1 DARGESTELLT, SIND IM UMRÜSTSATZ, BEST.-NR. 290 ENTHALTEN.

RC-EINBAUTEILE UND AIR-X RÄDER (33), WIE IM PLAN, BOGEN 1 DARGESTELLT, SIND IM BESCHLAGSATZ, BEST.-NR. 291 ENTHALTEN.